
Subject: Regaine / vernarbter HA + Geheimratsecken
Posted by [sunstef](#) on Tue, 15 Mar 2011 20:53:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich versuche seit 2 Wochen mit Regaine meinen Haarausfall zu stoppen. War eine Empfehlung vom Arzt (Haarklinik), jedoch habe ich längliche Narben auf der Kopfhaut die ungeklärt sind (Arzt:"die kann ich mir nicht erklären") sowie Geheimratsecken, die sich verdammt arg seitlich nach hinten ziehen (erblich bedingter HA?) und der Haaransatz verschiebt sich auch nach hinten und wird lichter (Stirn).

Auch am ganzen Kopf kann ich durch die Haare fahren und hab meist ca. 5 Jahre in der Hand.

Wisst Ihr, ob bei Anwendung von Regaine anfangs auch sonst vermehrt Haare ausfallen können oder wirklich nur auf den Stellen an den man das Mittel auch anwendet?

Hat jemand auch Narben auf dem Kopf und weiss nicht woher?

Kennt jemand gute Ärzte in München die auf HA spezialisiert sind? Ich war bereits 2x in der Haarsprechstunde in der Derm. Klinik aber jedesmal ist ein anderer (Assistenz!!)Arzt da und schwatzen einem nur Regaine auf anstatt Untersuchungen (Kopfhautbiopsie?) zu machen. Blut wurde letztes Jahr untersucht. SD OK, Pille im Herbst absetzt...die Narben und Geheimratsecken habe ich allerdings schon seit über 1 Jahr! Lt. Arzt ist es keine vernarbende Alopezie (nur woher kommen immer mehr Narben?). Er meinte die sähe anders aus. Nur hat er die Narbe nicht gesehen, als sie noch rötlich war!!! Aber das überhören die Ärzte dezent.

Sorry aber ich bin sehr sauer auf die Ärzte. Habe bisher keine guten Erfahrungen gemacht.

Hoffe auf Eure Antworten...